

the muk.wien.jazzorchestra conducted by Michael Abene

„...plays Jazz music arranged by Michael Abene“

**SA, 17. DEZEMBER 2016
20.30 UHR**

Kartenpreise: € 20,— (€ 15,— für Jugendliche bis 27 Jahre)

Karten beim Porgy & Bess erhältlich

+43 1 512 88 11 (Mo–So ab 16.00 Uhr), porgy@porgy.at, www.porgy.at
Freier Eintritt für alle Studierenden der MUK gegen Vorlage eines gültigen
Studierendenausweises.

Porgy & Bess Jazz & Music Club, Riemergasse 11, 1010 Wien



Foto: Johannes Gellner

the muk.wien.jazzorchestra conducted by Michael Abene

„...plays Jazz music arranged by Michael Abene“

Nach Jim McNeely, Mathias Rüegg, Bert Joris, Bob Mintzer, Bill Holman und Joe Haider darf der Studiengang Jazz der MUK in diesem Jahr den amerikanischen Komponisten, Arrangeur und Pianisten Michael Abene für sein Jahresprojekt mit dem muk.wien.jazzorchestra begrüßen. Mit Live-CD-Produktion.

Michael Abene war zehn Jahre lang Chefdirigent der WDR Big Band, für die er in dieser Zeit über 1.500 Arrangements schrieb. Abene, 1942 in Brooklyn, New York geboren, spielte 1958 auf dem Newport Jazz Festival, studierte an der Manhattan School of Music und spielte Anfang der 1960er Jahre in der Band von Don Ellis, bevor er zu Maynard Ferguson wechselte. Er trat mit den Bands von Buddy Rich, Harry „Sweets“ Edison, Zoot Sims und Clark Terry auf, bevor er in den 1970er Jahren auch als Arrangeur und Produzent für Liza Minnelli, Patti Austin, Charles Aznavour, B.B. King und Mercer Ellington arbeitete. Neben etlichen Nominierungen brachte ihm die Zusammenarbeit mit Mercer Ellington und Patti Austin zwei Grammys ein.

the muk.wien.jazzorchestra

Markus Pechmann, Dominik Fuss, Markus Exenberger, Benjamin Stadler, Maria Kellner, trumpets
Christian Groffner, Flo Spies, Martin Grünzweig, Christina Baumfried, trombones
Oliver Marec, Tamas Molnar, Fabio Devigli, Jake Goldwasser, Primo Salvati, saxes
Christopher Pawluk, guitar; Jakob Stain & Lukas Lackner, piano; Clemens Rofner, bass; Simon Springer, drums